



ÖGA Österreichische Gesellschaft für
AKUPUNKTUR

4.
**Internationales
Johannes Bischko Symposium**

Fokus Geriatrie

25. – 27. November 2011
Bundesministerium
für Gesundheit
Wien

Hauptprogramm



www.akupunktur.at

JBS 2011



**Nov. 25th-27th, 2011
Ministry of Health
Vienna, Austria**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Vom **25. -27. Nov. 2011** findet unser **4. Internationales Johannes Bischko Symposium** unter dem **Ehrenschutz** von **Herrn Gesundheitsminister Dr. Alois Stöger** statt, zu dem wir Sie herzlich begrüßen wollen.

Grußwort

Bei uns heißt es, „alle wollen alt werden, aber keiner will alt sein“. In China möchte auch jeder alt werden, hingegen ist die Einstellung dazu anders. Das hohe Ziel ist, in Gesundheit alt werden, wie auch die aktuelle offizielle westliche Variante des „Healthy Aging“. Das mit einer Hochachtung des Alters und des alten Menschen verbundene chinesische Konzept durchzieht nicht nur seine Medizintheorie wie ein roter Faden, sondern hat die Entwicklung seiner präventiven und therapeutischen Strategien ganz wesentlich beeinflusst. Auch die Akupunktur verfolgt den Anspruch, Störungen bereits im Vorfeld organischer und altersbedingter Erkrankungen aus zu regulieren und eine Chronifizierung jedweder Beeinträchtigungen zu verhindern. Dass dies nicht nur ein Strategem ist, haben Patienten in Ost und West immer wieder erfahren und ist in vielen klinischen Studien unter Beweis gestellt worden.

Die Ärztliche Akupunktur ist aus den meisten medizinischen Fachgebieten nicht mehr wegzudenken. Sie hat sich zu einem interdisziplinären Global Player entwickelt. Der 1983 in Wien gegründete ICMART International Council of Medical Acupuncture and Related Techniques hat entscheidend zur weltweiten Entwicklung und Verbreitung einer wissenschaftlich fundierten Ärztlichen Akupunktur beigetragen. Diese spielt jetzt im Aufbau einer Integrativen Medizin eine wichtige Rolle, da sie viele Möglichkeiten hat, paradigmatische und fachspezifische Grenzen zu erweitern und die Medizin mit neuen Konzepten, Ideen und Methoden zu bereichern.

Die Geriatrie führt trotz zunehmender Notwendigkeit immer noch ein Schattendasein, wie auch das Alter im Westen. Durch die Einbeziehung des positiven ganzheitlichen Menschenbildes und der direkten Handlungsanweisungen der Chinesischen Medizin könnte sie jedoch vielen Menschen nicht nur mehr konkrete Hilfestellungen

anbieten, sondern auch ihre Attraktivität als Fachgebiet erhöhen.

Aus dem gleichen Grund hat die EU Gesundheitspolitik „Healthy Aging“ zum aktuellen Top-Thema gemacht. Viele konkrete Aktionen sollen geplant und durchgeführt werden. Das 4. Johannes Bischko-Symposium steht mit dem „Fokus Geriatrie“ damit voll im Zeichen der Zeit.

Der ICMART Vorstand freut sich, dass sich die ÖGA Österreichische Gesellschaft für Akupunktur dieses Themas aus der Sicht der Chinesischen Medizin angenommen hat und wünscht viel Erfolg bei der Gestaltung und Durchführung.

Darüber hinaus freuen wir uns besonders, dass die ÖGA die Reihe erfolgreicher Kongress-Veranstaltungen auch in Zukunft fortsetzen und 2013 einen weiteren ICMART Kongress in Wien organisieren wird.

Walburg Marić-Oehler

General Secretary of the International Council of Medical Acupuncture and Related Techniques ICMART / General-Sekretärin des ICMART

Honorary President of the German Medical Acupuncture Association DAEGfA /

Ehrenpräsidentin der Deutschen Ärztegesellschaft für Akupunktur DÄGfA

Lecturer of Acupuncture Johannes Gutenberg-University Mainz /

Lehrbeauftragte für Akupunktur Universitätsmedizin der JGU Mainz

Honorary Professor of Fujian University of TCM Fuzhou / China /

Ehrenprofessur der Fujian University of TCM Fuzhou / China

Vorwort der Kongressleitung

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die erfolgreiche Behandlung von Kranken im Frühstadium ist genauso wichtig, wie die Gesundheitsberatung. Das Gesundheitsbewusstsein im Westen erwacht oft erst nach dem 50. Lebensjahr und/oder mit der Pensionierung bzw. vielfach erst mit der Manifestierung einer ernsthaften Erkrankung. Dabei altern wir von Geburt an. Alt sein bedeutet auch nicht unbedingt krank sein. Biologisch gesehen ist der Alterungsprozess eine natürliche Abnutzungserscheinung, an der viele Faktoren beteiligt sind. Der ausgezeichnete Arzt berät seine ihm anvertrauten Patienten in punkto Lebensstil schon in frühen Jahren. Er behandelt schon im subklinischen Stadium eine Erkrankung. Zu dieser Thematik haben wir auch diesmal international renommierte Experten eingeladen. Mit Stolz können wir uns als eine der ältesten Akupunktorgesellschaften im westlichen Raum und in Österreich bezeichnen. Auch der **Arbeitskreis für Tuina** feiert heuer seinen 35. Geburtstag und wird mit entsprechenden Beiträgen vertreten sein. International renommierte Forscher werden uns in Referaten und Workshops ihr Wissen mitteilen. Ein gewichtiger Teil dieses Symposiums wird auch von unserem **Arbeitskreis für chinesische Arzneitherapie** bestritten, der sich ebenfalls bereits im 10. Jahr seines Bestehens befindet.

Das Symposium findet in enger Kooperation mit der **Österreichischen Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie** und der **Österreichischen Gesellschaft für Neuraltherapie** statt.

Wir freuen uns, Sie bei unserem Symposium begrüßen zu können. Genießen Sie Wien und seine zahlreichen Märkte um die Adventzeit.

Prim. Prof. Dr. Helmut Nissel

Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Akupunktur (ÖGA) und des Johannes Bischko Institutes für Akupunktur (JBIA)

Prof. Dr. Alexander Meng

Vizepräsident der Österreichischen Gesellschaft für Akupunktur (ÖGA) und des Johannes Bischko Institutes für Akupunktur (JBIA), Vice Chairman of Speciality Committee of TCM Psychology of World Federation of Chinese Medicine Society (WFTCM)

Freitag, 25. November 2011

- 16:00:** **Registration**
- 16:30:** **Opening Ceremony**
H. Nissel, W. Maric-Oehler
(Eröffnung, Begrüßung, Vorstellung des Programms)
- 17:00 – 19:00:** **Hauptvorträge**
Vorsitz: H. Nissel, H. Tilscher
- 17:00 – 17:30:** **K. Pils:** Grundsätzliches über das Assessment und den aktuellen Stand der Assessmententwicklung.
- 17:30 – 18:00:** **M. Rainer:** Vergesslichkeit, Demenz.
- 18:00 – 18:30:** **H. Tilscher:** Muskeln – Bewegungsapparat im Alter.
- 19:00:** **get together am Buffet**
- 20:00:** **Ende**

Samstag, 26. November 2011

- Vorsitz: J. Gleditsch, W. Stör**
- 8:30 – 9:00:** **J. Gleditsch:** Zufriedensein im Alter
- 9:00 – 9:30:** **K. Gold:** Regulation und Alter - Widerspruch oder Voraussetzung
- 9:30 – 9:45:** **W. Stör:** Mikrosystem-Akupunktur beim alten Menschen.
- 9:45 – 10:00:** **Y.S. Mosch-Kang:** Koreanische Handakupunktur
- 10:00 – 10:30:** **Kaffeepause**
- Vorsitz: A. Winkler, D. Irnich**
- 10:30 – 11:00:** **A. Winkler:** Orientierender Neurologischer Status bei älteren Patienten für Ärzte in der Praxis.

- 11:00 – 11:30:** **P. Deadman:** Chinese Health Preservation and Aging.
- 11:30 – 12:00:** **D. Irnich:** Herpes Zoster – Stand der Evidenz und Therapiestrategien.
- 12:00 – 12:30:** **F. Pfab:** Akupunktur und Juckreiz
- 12:30 – 13:30:** **Mittagspause (Buffet)**

13:30 Beginn der Workshops

WS A

- 13:30 – 15:00:** **W. Stör:** Mikrosystem – Akupunktur beim alten Menschen
- 15:00 – 16:30:** **M. Bijak:** Taiji zur Sturzprävention im Alter
- 16:30 – 18:00:** **W. Ortner, K. Gold:** Neuraltherapie beim geriatrischen Patienten.

WS B

- 13:30 – 15:00:** **D. Stockenhuber:** YNSA
- 15:00 – 16:30:** **D. Irnich, F. Pfab:** Akupunktur im Sport
- 16:30 – 18:00:** **Th. Marquardt:** Physiotherapie 50+ - Analogismen der TCM/Tuina-Therapie und einer modernen Physiotherapie.

WS C

- 13:30 – 15:00:** **F. Badelt:** Prophylaxe von Burnout oder Einsamkeit mittels altchinesischer Gesundheitsmuster
- 15:00 – 16:30:** **P. Deadman:** Chinese Health Preservation: teachings from the tradition compared to modern lifestyle research – **TEIL 1**
- 16:30 – 18:00:** **P. Deadman:** Chinese Health Preservation: teachings from the tradition compared to modern lifestyle research – **TEIL 2**

18:00 **Ende der Veranstaltung**

Sonntag, 27. November 2011

Saal A Schmerzen, Akupunktur

Vorsitz: B. Iglseider, W. Laube

8:30 – 9:00: B. Iglseider: Schmerzassessment bei Demenz

9:00– 9:30: W. Laube: Sensomotorik im Alter: Praxis der Testung, Funktionsverbesserung durch Bewegung und physikalische Therapie.

9:30 – 10:00: D. Halfkenny: „Einnadel-Behandlungsmethode nach Cheng Dan-an und Cho Yan-so“

10:00 – 10:30: J. Nepp: Altersbedingte Veränderungen der Augen und Beeinflussbarkeit mittels Akupunktur

Saal B Chinesische und Japanische Arzneitherapie

Vorsitz: K. Watanabe, B. Kostner

8:30 – 9:30: K. Watanabe: Kampo-Medizin in der Geriatrie (Kampo medicine in geriatrics).

9:30 – 10:30: G. Schwestka: Differenzierung von Fülle und Leere bei der Behandlung geriatrischer Patienten mit chinesischer Arzneitherapie.

Saal C Workshop parallel:

08:30 – 10:00: Thiel, Rauhofer: Tuina in der Geriatrie

10:00 – 10:30: H. Liertzer: Akupunktur und Neuraltherapie – erstklassige Chancen im letzten Lebensabschnitt (virtuell mittels Video und Audio).

10:30 – 11:00: Kaffeepause

Saal A Workshop parallel:

11:00 – 12:30 W. Laube: Sensomotorik im Alter: Praxis der Testung, Funktionsverbesserung durch Bewegung und physikalische Therapie.

Saal B Vorträge parallel:

Vorsitz: K. Stockert, N. Sieber

11:00 – 11:15: N. Sieber: Daueranwendung der Akupunktur in der Geriatrie

11:15 – 11:30: A. Meng: TCM in Prävention und Therapie

11:30 – 12:00: K. Stockert: Akupunktur und Vojtatherapie beim Insult – eine Parallele?

C. Beckmann: Sturzprophylaxe mit Vojtatherapie (Video)

12:00 – 12:30: B. Kostner: Die Behandlung von Vertigo mit chinesischer Arzneitherapie

Saal C Workshop parallel:

11:00 – 12:30 D. Halfkenny: „Einnadel-Behandlungsmethode nach Cheng Dan-an und Cho Yan-so“

12:30: Schlusszeremonie

BEHOUNEK MEDIZINTECHNIK
A 8010 Graz | Schießstattgasse 6
T/F +43 (0) 316 / 82 87 68
Home: www.therapielaser.at
E therapielaser@therapielaser.at



Veranstaltungsort:

Bundesministerium für Gesundheit
Radetzkystr. 2
A-1030 Wien

Kongressgebühren:

Mitglieder der Österreichischen Gesellschaft für Akupunktur: € 250.—

Nichtmitglieder: € 350.—

Studenten und arbeitslose Jungmediziner: € 190.—

Frühbucherbonus bis **30. September 2011**:

10% auf die jeweilige Kongressgebühr

Der Kongress findet unter Mitwirkung folgender Vereinigungen statt:

Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie
Österreichische Gesellschaft für Neuraltherapie

Für die Mitglieder dieser beiden Gesellschaften sowie der DÄGfA gibt es ebenfalls den Mitgliederpreis als Ermäßigung.

Informationen und Anmeldung:

**Österreichische Gesellschaft für Akupunktur und
Johannes Bischko Institut für Akupunktur**

Kaiserin Elisabeth Spital der Stadt Wien
Huglgasse 1-3, A-1150 Wien

Tel.: 0043/1/98104/7001

Fax: 0043/1/98104/5759

Email: manfred.richart@wienkav.at

Web: www.akupunktur.at

Silberbauer

Der neue Compact-Laser *mini*:

nur 15 mm Ø



Laserklasse 2M:



Gleiche therapeutische Wirkung wie bei 3B - bei weniger strengen Sicherheitsauflagen



Made in Austria

36 Monate Garantie

CE 0120

Silberbauer

Dipl.Ing. Silberbauer Vertriebsges.m.b.H. & CoKG
A - 1030 Wien
Tel (+43 1-) 714 61 36 office@silberbauer.at
Hiessgasse 13 - 15
Fax (+43 1-) 714 61 36 - 5
www.silberbauer.at



APOTHEKE ZUR KAISERKRONE

Ihr Spezialist für Traditionelle Chinesische Medizin

DIE TCM-APOTHEKE

TCM-ROHDROGEN



Chinesische Rohdrogen mit qualitativer und quantitativer Zertifizierung in höchster Arzneibuchqualität.

TCM-GRANULATE



Einzelgranulate für individuelle Rezepturen und traditionelle Mischungen. Große Auswahl lagernd.

HYDROPHILE KONZENTRATE



Besonderheit! Erweiterte Auswahl an Hydrophilen Konzentraten. Flüssige Extrakte speziell hergestellt für die Kaiserkrone.

DEKOTTE



In unserer TCM-Küche wird traditionell gekocht, gebraten, geröstet und gedämpft.

TABLETTIERUNG AUS GRANULATEN



Einzigartig in Österreich! Wir verpressen Granulate schonend und ohne Hilfsstoffe in Tablettenform. Ohne Zusatzkosten für Patienten! Diese Tablettenformmaschine wurde für die Apotheke zur Kaiserkrone entwickelt.

PATENT FORMULARS IN TABLETTENFORM

Wir führen die wichtigsten traditionellen Rezepturen.

ORIGINAL CHIN. KRÄUTERMÜHLE



Feste Drogen können für die bessere Verarbeitung und effektivere Wirkstoffextraktion fein vermahlen werden.

SPEED IS OUR SUCCESS!



Alle Bestellungen werden sofort bearbeitet und sind noch am selben Tag abholbereit.

KÜHLRAUM FRISCHEGARANTIE



Lagerung aller Rohdrogen im TCM-Kühlraum bei geregelter Temperatur, damit die Wirkstoffe konstant erhalten bleiben.

KOMPETENZ UND ERFAHRUNG

Alle unsere TCM-Mitarbeiter in oder mit bereits abgeschlossener TCM-Ausbildung besitzen eine hohe fachliche Kompetenz und langjährige Erfahrung im Bereich der chinesischen Arzneimittelherstellung.

INTERNES QUALITÄTS MANAGEMENT



Jeder Arbeitsschritt wird automatisch qualitativ und quantitativ dokumentiert und gemeinsam mit der Verschreibung archiviert.

AUSFÜHRLICHE PRODUKTLISTEN

Fordern Sie jetzt unsere TCM-Produktliste an - mit allen Rohdrogen, Granulaten, Tabletten, Hydrophilen Konzentraten von Phytocomm und Plantasia sowie Präparaten nach Dr. Zippellus in PIN YIN und LATEIN.

Mariahilfer Str. 110 • 1070 Wien • Tel. 01 526 26 46 • apo@kaiserkrone.at • www.kaiserkrone.at

Bitte senden Sie Ihre
Verschreibungen direkt an:

TCM-Email: tcm@kaiserkrone.at
TCM-Fax: 01 / 526 26 46 - 991
TCM-Telefon: 01 / 526 26 46 - 902